

Kleine Anfrage

des Abg. Hans-Jürgen Goßner AfD

und

Antwort

**des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung
und Kommunen**

Gewalt zum Nachteil von Frauen in Partnerschaften

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Fälle von Gewalt in Partnerschaften, unter Einbeziehung von Jugendlieben, zum Nachteil von Frauen sind ihr seit 1. Januar 2018, aufgeschlüsselt nach Jahr, Art der Gewalt und Landkreis, bekannt?
2. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) führte dies zu bleibenden, physischen und/oder psychischen Schäden und in wie vielen Fällen zum Tode?
3. In wie vielen Fällen wurde die Gewalt von Dritten, zum Beispiel aufgrund emotionaler Abhängigkeit, ausgeübt?
4. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) wurde die Gewalt unter Einsatz von Schuss- und/oder Stichwaffen, unter Einbeziehung haushaltsüblicher Gegenstände wie bspw. Scheren, Schraubendreher oder Haushaltsmesser, ausgeübt?
5. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) kamen unbeteiligte Dritte wie bspw. Kinder zu Schaden?
6. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) besaß der Täter eine ausländische Staatsangehörigkeit bzw. in wie vielen Fällen hatte der Täter Migrationshintergrund (bitte aufschlüsseln nach Staatsangehörigkeit bzw. ursprünglicher Herkunft)?
7. In wie vielen Fällen waren die Täter (nach Fragen 1 und 6) Asylsuchende, Asylantragstellende, Asylberechtigte, oder Personen die einen Flüchtlingsschutz oder subsidiären Schutz haben?
8. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) wurden bei den Tätern medizinische Untersuchungen zur Feststellung von vorliegenden psychischen Beeinträchtigungen durchgeführt unter Angabe, ob sich diese ggf. strafmildernd auswirkten?

Eingegangen: 16.1.2023 / Ausgegeben: 1.3.2023

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

9. In wie vielen Fällen (aus Fragen 1 und 8) wurde der Täter in eine psychiatrische Einrichtung statt in eine zu erwarten gewesene Hafteinrichtung eingewiesen unter Angabe des jeweiligen Kostenträgers?

9.1.2023

Goßner AfD

Begründung

BILD berichtete am 5. Januar 2023 unter der Überschrift „Freund (25) sticht junge Mutter (23) nieder“ über einen Vorfall in Dresden, bei dem der Tatverdächtige, ein 25-jähriger Afghane, seine 23-jährige deutsche Freundin mit einem Messer attackiert hat. Die Seite *womanstats.org* zeigt in diversen grafisch aufbereiteten Weltkarten, dass in Afghanistan sowie in der gesamten arabischen Welt, aber auch auf dem gesamten afrikanischen Kontinent sowie in Russland Frauen eine geringe physische Sicherheit genießen oder es gänzlich an dieser fehlt. Größtenteils scheint dies nach Ansicht des Fragestellers einherzugehen mit diskrepantem Regierungsverhalten in Bezug auf Frauen.

Der Fragesteller möchte aufhellen, inwieweit ggf. kulturelle Unterschiede oder Glaubensunterschiede das Frauenbild zum Nachteil mitteleuropäischer Frauen prägen.

Antwort

Mit Schreiben vom 9. Februar 2023 Nr. IM3-0141.5-350/10 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen im Einvernehmen mit dem Ministerium der Justiz und für Migration die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Fälle von Gewalt in Partnerschaften, unter Einbeziehung von Jugendlieben, zum Nachteil von Frauen sind ihr seit 1. Januar 2018, aufgeschlüsselt nach Jahr, Art der Gewalt und Landkreis, bekannt?

Zu 1.:

Die statistische Erfassung von Straftaten erfolgt bei der Polizei Baden-Württemberg anhand der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Bei der PKS handelt es sich um eine sogenannte reine Ausgangsstatistik, in der strafrechtlich relevante Sachverhalte nach der polizeilichen Sachbearbeitung vor Abgabe an die Strafverfolgungsbehörden erfasst werden. Die PKS ist als Jahresstatistik konzipiert. Die Fallfassung erfolgt nach den bundeseinheitlichen „Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik“.

Der Begriff „häusliche Gewalt“ unterliegt keiner einheitlichen Definition¹. In Baden-Württemberg wird häusliche Gewalt als Partnergewalt definiert und im Bereich sogenannter Opferdelikte² ausgewertet. Darunter ist die direkte physische oder psychische Einflussnahme von gewisser Erheblichkeit auf Ehe- oder gleichzustellende Partnerinnen und Partner einer Beziehung zu verstehen, wobei die Beziehung auch bereits aufgelöst worden sein kann³. Partnergewalt beschränkt sich nicht nur auf strafbare Handlungen im Wohnbereich der Beteiligten, sondern umfasst alle Lebens- und Sozialbereiche, in denen die Partnerinnen und Partner verkehren. Der Begriff Jugendliebe ist dabei kein einschlägiger Erfassungsparameter.

Die Fälle von Partnergewalt in Baden-Württemberg mit mindestens einem weiblichen Opfer entwickelt sich in den Jahren 2018 bis 2021 wie folgt. Die Anzahl der Fälle ist dabei nicht identisch mit der Anzahl der Opfer. Die Anzahl der Personen, die Opfer einer Straftat wurden, kann höher liegen als die Anzahl der Straftaten, da im Einzelfall zu einem Fall auch mehrere Opfer erfasst sein können.

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer in Baden-Württemberg	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	9.880	10.506	11.192	10.735
- darunter Straftaten gegen das Leben	45	36	47	39
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	335	344	366	385
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	9.497	10.122	10.777	10.309
- darunter Körperverletzungen	7.363	7.893	8.336	7.779
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	1.021	1.085	1.120	1.063
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	6.299	6.771	7.179	6.674
- darunter Nötigung	232	255	298	246
- darunter Bedrohung	1.203	1.310	1.368	1.530
- darunter Nachstellen	518	457	562	562
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	1	4	2	2

Bei der Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer in Baden-Württemberg ist im Betrachtungszeitraum eine insgesamt ansteigende Tendenz festzustellen. Dieser Trend wird im Jahr 2021 im Vorjahresvergleich durch einen Rückgang der Gesamtstraftaten um 4,1 Prozent auf 10.735 (11.192) Fälle unterbrochen. Die Aufklärungsquote liegt mit 99,7 (99,6) Prozent auf hohem Niveau.

Die Straftaten gegen das Leben gehen um 17,0 Prozent auf 39 (47) Fälle zurück. Ein Rückgang ist auch bei der Gesamtzahl der Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit festzustellen. Diese sinkt um 4,3 Prozent auf 10.309 (10.777) Fälle. Dies ist insbesondere auf den Rückgang der vorsätzlich leichten Körperverletzungen um 7,0 Prozent auf 6.674 (7.179) Fälle zurückzuführen. Neben den genannten Deliktsbereichen sinken auch die Fallzahlen der gefährlichen/schweren Körperverletzung sowie der Nötigung. Anstiege sind bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung um 5,2 Prozent auf 385 (366) Fälle sowie bei den Bedrohungen um 11,8 Prozent auf 1.530 (1.368) Fälle festzustellen. Sowohl die Fallzahlen des Nachstellens als auch der sonstigen Straftatbestände gemäß StGB stagnieren.

Die Datenbasis der PKS für das Jahr 2022 steht bislang noch nicht für valide Aussagen zur Kriminalitätsslage zur Verfügung. Für das Jahr 2022 können im Sinne der Anfrage Trendaussagen getroffen werden, wonach sich für das Jahr 2022

¹ Auf Grundlage einer Befassung im Rahmen der 212. Sitzung der IMK mit dem Thema „Bekämpfung von Gewalt im familiären Umfeld“ wird derzeit auf Ebene des AK II eine bundeseinheitliche Begriffsdefinition für Gewaltstraftaten im familiären Umfeld geprüft.

² Es handelt sich hierbei v. a. um Straftaten gegen das Leben, die körperliche Unversehrtheit, Freiheit und die sexuelle Selbstbestimmung.

³ Umfasst die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehungen: „Ehemaliger Ehepartner/Lebenspartner“, „Ehepartner“, „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ und „Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften“.

ein Anstieg der Gesamtstraftaten sowie fast aller dargestellten Deliktbereiche der Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer andeutet. Rückgänge zeichnen sich bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sowie den Nötigungen ab. Bei den sonstigen Straftatbeständen gemäß StGB deutet sich eine Stagnation auf dem Vorjahresniveau an. Die Aufklärungsquoten befinden sich weiterhin auf hohem Niveau.

Die Entwicklung der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer entwickelt sich in den baden-württembergischen Stadt- und Landkreisen in den Jahren 2018 bis 2021 wie folgt:

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Stuttgart	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	768	797	896	830
- darunter Straftaten gegen das Leben	3	3	4	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	30	25	16	33
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	735	769	876	797
- darunter Körperverletzungen	571	613	675	605
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	68	62	73	79
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	499	547	598	523
- darunter Nötigung	17	23	22	16
- darunter Bedrohung	86	90	103	115
- darunter Nachstellen	43	20	44	34
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Böblingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	373	437	429	454
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	0	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8	10	15	18
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	364	427	414	435
- darunter Körperverletzungen	277	348	342	334
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	38	43	49	43
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	239	304	292	291
- darunter Nötigung	11	15	16	14
- darunter Bedrohung	53	47	38	60
- darunter Nachstellen	16	11	13	16
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Esslingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	515	522	464	430
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	2	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	18	16	16	12
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	497	506	446	417
- darunter Körperverletzungen	385	392	356	315
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	57	77	48	44
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	326	313	308	270
- darunter Nötigung	17	15	10	7
- darunter Bedrohung	60	52	48	72
- darunter Nachstellen	27	35	21	18
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Göppingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	230	267	307	268
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	2	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	4	7	8
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	224	263	298	258
- darunter Körperverletzungen	165	204	236	197
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	17	27	25	37
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	146	177	210	159
- darunter Nötigung	2	2	7	3
- darunter Bedrohung	30	36	33	46
- darunter Nachstellen	22	18	20	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Ludwigsburg	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	515	559	622	568
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12	15	18	17
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	503	543	604	550
- darunter Körperverletzungen	396	428	483	402
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	43	55	73	40
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	349	372	409	360
- darunter Nötigung	11	14	19	14
- darunter Bedrohung	58	77	69	88
- darunter Nachstellen	27	19	24	32
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	1	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Rems-Murr-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	390	467	460	453
- darunter Straftaten gegen das Leben	4	1	4	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11	14	11	15
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	375	452	445	437
- darunter Körperverletzungen	295	379	362	361
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	27	39	46	42
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	266	339	314	315
- darunter Nötigung	18	14	17	12
- darunter Bedrohung	43	35	41	44
- darunter Nachstellen	13	9	20	15
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Heilbronn	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	174	198	201	219
- darunter Straftaten gegen das Leben	2	1	2	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	2	6	10
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	169	195	193	207
- darunter Körperverletzungen	127	143	140	173
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	27	21	16	30
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	100	122	122	142
- darunter Nötigung	7	0	7	4
- darunter Bedrohung	23	31	25	19
- darunter Nachstellen	10	17	14	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Heilbronn	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	236	249	265	291
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	13	8	13
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	228	236	257	278
- darunter Körperverletzungen	178	174	196	213
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	28	21	17	33
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	148	153	179	179
- darunter Nötigung	10	10	7	8
- darunter Bedrohung	26	38	33	43
- darunter Nachstellen	12	13	19	10
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Hohenlohekreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	87	83	88	78
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	2	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	5	3	2
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	83	78	83	75
- darunter Körperverletzungen	62	56	66	57
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	9	7	9	11
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	53	48	57	46
- darunter Nötigung	1	2	2	4
- darunter Bedrohung	17	16	9	10
- darunter Nachstellen	2	1	5	4
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Schwäbisch Hall	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	126	168	146	144
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	6	8	7
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	121	160	138	137
- darunter Körperverletzungen	96	127	105	111
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	15	16	11	10
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	81	110	93	101
- darunter Nötigung	2	4	4	3
- darunter Bedrohung	12	19	20	13
- darunter Nachstellen	10	7	8	9
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Main-Tauber-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	70	95	105	115
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	1	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1	7	3	1
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	69	87	102	114
- darunter Körperverletzungen	48	65	79	83
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	7	7	4	11
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	41	58	74	72
- darunter Nötigung	1	1	2	3
- darunter Bedrohung	11	15	14	18
- darunter Nachstellen	3	5	5	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Heidenheim	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	105	110	134	156
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	2	3	7
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	98	108	131	149
- darunter Körperverletzungen	77	88	112	110
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	8	8	15	18
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	69	80	97	90
- darunter Nötigung	1	0	3	3
- darunter Bedrohung	13	12	14	22
- darunter Nachstellen	6	5	0	12
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Ostalbkreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	231	288	269	251
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	1	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9	12	12	4
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	221	275	256	245
- darunter Körperverletzungen	178	208	209	188
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	16	21	29	15
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	162	187	180	173
- darunter Nötigung	4	8	4	10
- darunter Bedrohung	24	41	26	35
- darunter Nachstellen	12	13	11	9
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Baden-Baden	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	57	55	74	60
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	1	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	5	1
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	57	55	68	57
- darunter Körperverletzungen	50	39	48	39
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	6	9	9	7
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	44	30	39	32
- darunter Nötigung	1	1	4	1
- darunter Bedrohung	5	10	13	6
- darunter Nachstellen	1	4	2	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Karlsruhe	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	273	320	342	338
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	1	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	14	9	19
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	265	306	332	317
- darunter Körperverletzungen	202	232	261	239
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	37	53	45	45
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	165	179	215	192
- darunter Nötigung	1	5	7	4
- darunter Bedrohung	37	37	35	45
- darunter Nachstellen	21	23	22	22
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Karlsruhe	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	283	256	346	362
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	2	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	13	12	18	15
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	270	244	325	345
- darunter Körperverletzungen	213	177	259	249
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	37	26	31	36
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	172	149	227	212
- darunter Nötigung	4	5	9	5
- darunter Bedrohung	34	43	30	70
- darunter Nachstellen	13	13	20	13
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	1	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Rastatt	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	252	286	231	207
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	6	5	10
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	247	279	225	196
- darunter Körperverletzungen	190	217	172	141
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	29	25	23	14
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	160	189	148	127
- darunter Nötigung	6	9	5	4
- darunter Bedrohung	30	35	36	40
- darunter Nachstellen	19	13	8	9
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Heidelberg	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	184	126	170	141
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	4	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	2	5	5
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	176	124	161	136
- darunter Körperverletzungen	137	100	121	105
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	25	21	21	24
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	112	79	100	79
- darunter Nötigung	4	7	5	2
- darunter Bedrohung	19	10	22	18
- darunter Nachstellen	14	6	10	8
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Mannheim	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	448	431	489	403
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	1	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	16	9	24	4
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	432	421	464	397
- darunter Körperverletzungen	322	314	329	275
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	54	57	51	51
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	266	257	275	222
- darunter Nötigung	8	15	10	8
- darunter Bedrohung	76	64	81	79
- darunter Nachstellen	18	22	33	34
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	1

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Neckar-Odenwald-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	108	104	119	119
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	1	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	7	4	2
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	103	97	114	117
- darunter Körperverletzungen	84	73	85	80
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	10	8	15	8
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	73	65	70	72
- darunter Nötigung	0	3	2	6
- darunter Bedrohung	11	14	18	18
- darunter Nachstellen	6	6	9	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Rhein-Neckar-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	387	431	514	461
- darunter Straftaten gegen das Leben	2	1	2	3
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	22	14	17	20
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	362	416	495	438
- darunter Körperverletzungen	282	315	355	316
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	45	38	53	47
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	234	274	300	268
- darunter Nötigung	10	7	13	10
- darunter Bedrohung	37	49	76	66
- darunter Nachstellen	26	40	39	39
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	1	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Pforzheim	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	174	196	242	234
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	7	11	7
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	168	187	231	227
- darunter Körperverletzungen	139	149	178	178
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	17	23	27	27
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	121	126	150	150
- darunter Nötigung	1	4	4	3
- darunter Bedrohung	20	29	34	32
- darunter Nachstellen	4	0	8	7
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Calw	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	88	100	141	114
- darunter Straftaten gegen das Leben	2	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	3	6	2
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	80	95	135	112
- darunter Körperverletzungen	64	75	110	87
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	9	16	16	17
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	55	58	94	70
- darunter Nötigung	4	4	4	2
- darunter Bedrohung	8	14	17	16
- darunter Nachstellen	4	1	3	5
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Enzkreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	132	96	140	131
- darunter Straftaten gegen das Leben	2	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8	4	4	6
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	122	90	136	125
- darunter Körperverletzungen	94	74	99	91
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	10	11	11	12
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	84	63	87	79
- darunter Nötigung	1	4	2	2
- darunter Bedrohung	18	8	30	25
- darunter Nachstellen	4	3	3	4
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Freudenstadt	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	71	91	77	100
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	6	5	7
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	67	84	72	93
- darunter Körperverletzungen	51	68	54	68
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	18	12	12	7
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	32	56	42	61
- darunter Nötigung	2	1	0	3
- darunter Bedrohung	11	10	12	17
- darunter Nachstellen	1	5	3	3
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Freiburg	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	304	311	295	308
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	2	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	7	7	9
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	299	304	286	299
- darunter Körperverletzungen	236	228	218	225
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	28	20	15	12
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	207	203	203	212
- darunter Nötigung	16	17	18	17
- darunter Bedrohung	26	39	25	32
- darunter Nachstellen	15	11	13	17
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	277	276	246	250
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	6	9	13
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	270	268	237	237
- darunter Körperverletzungen	219	212	196	180
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	13	21	22	24
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	205	191	172	156
- darunter Nötigung	18	7	11	5
- darunter Bedrohung	22	32	20	28
- darunter Nachstellen	7	11	10	22
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Emmendingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	127	129	129	160
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	6	6	10
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	122	123	123	150
- darunter Körperverletzungen	93	100	100	107
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	6	7	9	15
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	86	93	90	91
- darunter Nötigung	5	3	5	7
- darunter Bedrohung	15	8	12	16
- darunter Nachstellen	6	8	4	19
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Ortenaukreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	454	412	430	451
- darunter Straftaten gegen das Leben	4	3	2	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	13	14	11
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	430	396	414	440
- darunter Körperverletzungen	343	312	315	346
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	56	60	42	56
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	284	251	273	288
- darunter Nötigung	6	6	4	10
- darunter Bedrohung	47	51	67	62
- darunter Nachstellen	30	22	25	14
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Rottweil	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	87	86	75	118
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	0	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	3	3	9
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	80	83	72	107
- darunter Körperverletzungen	55	59	56	78
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	12	14	15	11
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	42	45	41	67
- darunter Nötigung	5	0	3	4
- darunter Bedrohung	12	16	9	14
- darunter Nachstellen	8	5	3	9
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	1

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Schwarzwald-Baar-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	146	145	170	150
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	1	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	8	1	6
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	142	137	167	144
- darunter Körperverletzungen	113	104	134	109
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	17	19	17	18
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	96	85	117	90
- darunter Nötigung	2	0	4	1
- darunter Bedrohung	15	22	21	26
- darunter Nachstellen	7	6	4	5
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	1	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Tuttlingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	104	115	132	103
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2	6	5	6
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	101	108	126	96
- darunter Körperverletzungen	82	89	100	76
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	22	12	11	8
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	60	77	89	68
- darunter Nötigung	0	3	0	2
- darunter Bedrohung	11	10	20	11
- darunter Nachstellen	7	4	4	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Konstanz	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	268	315	274	283
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	0	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	14	11	10	8
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	253	303	264	273
- darunter Körperverletzungen	198	238	201	209
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	21	28	36	26
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	175	209	164	182
- darunter Nötigung	6	2	7	4
- darunter Bedrohung	36	42	35	34
- darunter Nachstellen	10	17	18	22
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Lörrach	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	281	245	315	273
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	2	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	9	9	12
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	275	234	306	261
- darunter Körperverletzungen	211	196	240	201
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	25	19	29	22
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	186	175	209	177
- darunter Nötigung	9	7	13	6
- darunter Bedrohung	39	24	34	40
- darunter Nachstellen	13	6	14	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Waldshut	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	111	142	157	120
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	10	4	3
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	106	132	153	117
- darunter Körperverletzungen	81	103	107	85
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	11	8	7	11
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	69	95	100	71
- darunter Nötigung	3	4	9	2
- darunter Bedrohung	16	14	29	20
- darunter Nachstellen	3	5	6	7
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Reutlingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	292	297	244	296
- darunter Straftaten gegen das Leben	5	1	3	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9	7	7	10
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	278	287	234	285
- darunter Körperverletzungen	216	222	186	220
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	39	30	39	41
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	176	192	145	178
- darunter Nötigung	2	7	5	5
- darunter Bedrohung	41	44	30	44
- darunter Nachstellen	15	10	8	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	2	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Tübingen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	150	156	198	172
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	2	13	4
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	144	154	184	167
- darunter Körperverletzungen	110	120	137	114
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	21	18	24	17
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	89	102	112	96
- darunter Nötigung	1	3	3	4
- darunter Bedrohung	17	23	26	39
- darunter Nachstellen	13	5	13	7
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Zollernalbkreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	126	149	152	147
- darunter Straftaten gegen das Leben	2	1	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6	6	5	3
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	118	142	146	143
- darunter Körperverletzungen	94	113	112	109
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	16	25	23	22
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	78	88	89	87
- darunter Nötigung	0	3	5	3
- darunter Bedrohung	12	18	16	22
- darunter Nachstellen	7	6	9	8
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Stadtkreis Ulm	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	135	152	182	138
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	2	10	4
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	132	150	172	133
- darunter Körperverletzungen	98	115	128	101
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	15	22	23	6
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	82	92	105	95
- darunter Nötigung	5	4	4	2
- darunter Bedrohung	19	20	24	18
- darunter Nachstellen	6	4	10	8
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Alb-Donau-Kreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	137	145	169	127
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	1	2	3
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	4	4	6
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	129	140	163	118
- darunter Körperverletzungen	95	106	136	94
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	10	16	16	8
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	85	88	118	85
- darunter Nötigung	1	5	5	1
- darunter Bedrohung	20	20	17	13
- darunter Nachstellen	8	4	3	9
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Biberach	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	140	157	165	134
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	1	1
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	4	8	5
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	136	153	156	128
- darunter Körperverletzungen	106	123	119	95
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	12	14	7	12
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	94	108	112	83
- darunter Nötigung	0	2	4	4
- darunter Bedrohung	20	17	17	14
- darunter Nachstellen	6	9	14	11
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Bodenseekreis	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	162	182	208	198
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	2	1	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	8	1	7
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	158	172	206	191
- darunter Körperverletzungen	121	143	156	134
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	16	13	22	19
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	104	128	132	114
- darunter Nötigung	4	2	5	8
- darunter Bedrohung	23	22	32	33
- darunter Nachstellen	7	4	8	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Ravensburg	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	209	236	238	258
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	0	0	3
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9	9	5	9
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	199	227	233	246
- darunter Körperverletzungen	147	169	173	198
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	15	22	24	23
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	131	147	148	173
- darunter Nötigung	3	5	5	6
- darunter Bedrohung	32	38	34	29
- darunter Nachstellen	10	7	17	10
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer im Landkreis Sigmaringen	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	84	115	131	108
- darunter Straftaten gegen das Leben	1	3	2	2
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	8	6	5
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	80	103	123	101
- darunter Körperverletzungen	60	80	90	79
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	9	13	10	4
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	51	65	80	74
- darunter Nötigung	1	2	1	3
- darunter Bedrohung	14	15	21	13
- darunter Nachstellen	4	3	8	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	1	0	0

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer mit nicht bestimmtem Tatortkreis⁴	2018	2019	2020	2021
Straftaten gesamt	9	9	11	14
- darunter Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
- darunter Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	0	0	0
- darunter Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	9	9	11	14
- darunter Körperverletzungen	2	3	0	2
- darunter gefährliche/schwere Körperverletzung	0	1	0	0
- darunter vorsätzliche leichte Körperverletzung	2	2	0	2
- darunter Nötigung	1	0	2	1
- darunter Bedrohung	4	3	2	5
- darunter Nachstellen	2	1	7	6
- darunter sonstige Straftatbestände StGB	0	0	0	0

⁴ Bei der Differenz der Summe der Fallzahlen der Stadt- und Landkreise und der Gesamtstraftaten für Baden-Württemberg handelt es sich um diejenigen Fälle, bei denen der Tatortbereich nicht bestimmbar ist.

Zusammenfassend zeigt sich in den baden-württembergischen Stadt- und Landkreisen eine heterogene Entwicklung bei den Gesamtstraftaten der Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer. Während die Gesamtstraftaten in 28 Stadt- und Landkreisen im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr sinken, steigen in 15 Stadt- und Landkreisen die Fallzahlen der Gesamtstraftaten an. In einem Landkreis (Neckar-Odenwald-Kreis) stagnieren die Fallzahlen.

Für das Jahr 2022 deutet sich in den folgenden 36 Stadt- und Landkreisen ein Anstieg der Gesamtstraftaten an: Stadtkreis Stuttgart, Landkreis Böblingen, Landkreis Esslingen, Landkreis Göppingen, Landkreis Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis, Hohenlohekreis, Landkreis Schwäbisch Hall, Main-Tauber-Kreis, Ostalbkreis, Stadtkreis Baden-Baden, Stadtkreis Karlsruhe, Landkreis Rastatt, Stadtkreis Heidelberg, Stadtkreis Mannheim, Neckar-Odenwald-Kreis, Rhein-Neckar-Kreis, Stadtkreis Pforzheim, Landkreis Calw, Enzkreis, Stadtkreis Freiburg, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Landkreis Emmendingen, Schwarzwald-Baar-Kreis, Landkreis Tuttlingen, Landkreis Lörrach, Landkreis Waldshut, Landkreis Reutlingen, Landkreis Tübingen, Zollernalbkreis, Stadtkreis Ulm, Alb-Donau-Kreis, Landkreis Biberach, Bodenseekreis, Landkreis Ravensburg, Landkreis Sigmaringen. In den Landkreisen Heilbronn, Heidenheim, Karlsruhe, Freudenstadt und Rottweil zeichnet sich für das Jahr 2022 ein Rückgang der Gesamtstraftaten ab. Im Stadtkreis Heilbronn, dem Ortenaukreis sowie dem Landkreis Konstanz deutet sich eine Stagnation der Fallzahlen auf Vorjahresniveau an.

2. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) führte dies zu bleibenden, physischen und/oder psychischen Schäden und in wie vielen Fällen zum Tode?

Zu 2.:

Die Dauer von durch Straftaten erlittenen physischen Schäden sowie psychische Folgen von strafbaren Handlungen sind keine Erfassungsparameter der PKS, weshalb auf dieser Grundlage keine Aussagen im Sinne der Fragestellungen getroffen werden können. Ersatzweise wird nachfolgend die Anzahl der Fälle von Partnerschaftsgewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer in Baden-Württemberg aufgeschlüsselt nach der Opferverletzung dargestellt.

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer nach Opferverletzung	2018	2019	2020	2021
Fälle mit mind. einem Opfer mit <u>unbekannter Opferverletzung</u>	284	299	266	220
Fälle mit mind. einem <u>nicht verletzten</u> Opfer	3.281	3.337	3.723	3.772
Fälle mit mind. einem <u>leicht verletzten</u> Opfer	6.172	6.744	7.086	6.625
Fälle mit mind. einem <u>schwer verletzten</u> Opfer	118	110	99	101
Fälle mit mind. einem <u>tödlich verletzten</u> Opfer	27	18	19	18

Aufgrund dessen, dass im Einzelfall zu einem Fall mehrere Opfer mit unterschiedlicher Opferverletzung erfasst sein könnten, dürfen die dargestellten Fälle nicht aufsummiert werden.

Die nach der Art der Opferverletzung aufgeschlüsselten Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer entwickeln sich im Betrachtungszeitraum heterogen. Für das Jahr 2021 ist im Vorjahresvergleich ein Rückgang bei den Fällen mit mindestens einem leicht verletzten Opfer zu verzeichnen. Die entsprechenden Fallzahlen sinken um 6,5 Prozent auf 6.625 (7.086) Fälle. Auch die Anzahl der Fälle mit mindestens einem tödlich verletzten Opfer geht leicht um einen Fall auf 18 (19) Fälle zurück. Die Fälle mit mindestens einem nicht verletzten Opfer nehmen leicht um 1,3 Prozent auf 3.772 (3.723) Fälle zu. Im Jahr 2021 ist darüber hinaus die Anzahl der Fälle mit einem schwer verletzten Opfer leicht um zwei auf 101 (99) Fälle angestiegen.

Für das Jahr 2022 zeichnet sich lediglich bei den Fällen mit mindestens einem schwer verletzten Opfer ein Rückgang der Fallzahlen ab. Bei allen anderen Fällen deutet sich ein Anstieg der Fallzahlen an.

3. In wie vielen Fällen wurde die Gewalt von Dritten, zum Beispiel aufgrund emotionaler Abhängigkeit, ausgeübt?

Zu 3.:

Die Tatmotivation beziehungsweise die Beweggründe für die Tatbegehung sind keine Erfassungsparameter der PKS. Gleiches gilt für eine Tatbegehung in mittelbarer Täterschaft. Eine Auswertung zu Tatverdächtigen, die in einer anderen Tatverdächtigen-Opfer-Beziehung zu den Opfern im Sinne der Partnergewalt stehen, ist anhand der PKS nicht möglich, weshalb auf dieser Grundlage keine Aussage im Sinne der Fragestellung getroffen werden kann. Dies wäre allenfalls mittels einer händischen Einzelfallauswertung möglich, die angesichts des dargestellten Fallaufkommens jedoch nicht mit verhältnismäßigem Aufwand geleistet werden kann.

4. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) wurde die Gewalt unter Einsatz von Schuss- und/oder Stichwaffen, unter Einbeziehung haushaltsüblicher Gegenstände wie bspw. Scheren, Schraubendreher oder Haushaltsmesser, ausgeübt?

Zu 4.:

Die PKS Baden-Württemberg weist nachfolgende Anzahl an Fällen der Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer seit 2018 in Baden-Württemberg aus, bei denen mindestens eines der dargestellten Tatmittel im Zusammenhang mit einer strafbaren Handlung stand. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in den aufgeführten Fällen das Tatmittel nicht unbedingt zur Anwendung gekommen sein muss und, dass zu einem Fall auch mehrere Tatmittel erfasst werden können, weshalb die dargestellten Fälle nicht aufsummiert werden dürfen.

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer in Baden-Württemberg nach Tatmitteln	2018	2019	2020	2021
Fälle mit mind. einem erfassten Tatmittel gesamt ⁵	3.517	3.952	4.089	3.979
- darunter Fälle mit mind. einem als Tatmittel erfassten Messer ⁶	316	334	332	301
- darunter Fälle mit mind. einer als Tatmittel erfassten Schusswaffe ⁷	36	41	33	38
- darunter Fälle mit Tatmittel Axt/Beil	4	6	7	8
- darunter Fälle mit Tatmittel Schere	11	19	18	9
- darunter Fälle mit Tatmittel Schraubenzieher	9	5	5	10
- darunter Fälle mit Tatmittel Stechwerkzeug	1	0	2	0

Die Anzahl der Fälle von Partnergewalt in Baden-Württemberg mit mindestens einem weiblichen Opfer und dem Tatmittel Messer geht im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 9,3 Prozent auf 301 (332) Fälle zurück. Bei der Anzahl der Fälle mit dem Tatmittel Schusswaffe ist im gleichen Zeitraum ein Anstieg um fünf auf 38 (33) Fälle festzustellen. Die Fallzahlen mit dem Tatmittel Axt/Beil steigen um einen auf acht (sieben) Fälle ebenso an, wie die Fallzahlen mit dem Tatmittel Schraubenzieher, welche sich im Jahr 2021 um fünf auf zehn Fälle verdoppeln.

⁵ Die Auflistung in der dargestellten Tabelle ist nicht abschließend, sodass die Anzahl unter Gesamt nicht der Summe der einzelnen ausgewählten Straftatenschlüssel entspricht.

⁶ Tatmittel „Messer“ beinhaltet: Ahle, Bajonett, Butterflymesser, Dolch, Haushalts-/Küchenmesser, Klappmesser, Messer, Spring-/Fallmesser, Stilet, Taschenmesser.

⁷ Tatmittel „Schusswaffe“ beinhaltet: Artilleriewaffe, Büchse (Waffe), Faustfeuerwaffe, Flinte, Getarnte Kurzwaffe, Getarnte Langwaffe, Gewehr, Gewehr/abgesägter Lauf, Granatgewehr, Handgranate/Übungshandgranate, Jagdwaffe, Karabiner, KK-Kurzwaffe, KK-Langwaffe, Luft-/CO₂-Kurzwaffe, Luft-/CO₂-Langwaffe, Maschinengewehr, Maschinenkarabiner, Maschinenpistole, Pistole, Repetierwaffe (z. B. Pump Gun), Revolver, Revolvergewehr, Schießkugelschreiber, Schießstift, Schnellfeuerwaffe, Schreckschuss-/Reizstoff- u. Signalwaffe, Signalwaffe, Soft-Air-Waffe, sonstige Kriegswaffe, sonstige Kurzwaffe, sonstige Langwaffe, sonstige Schusswaffe, Spazierstockgewehr, Stockschirmgewehr, Vorderlader, Vorderlader (Kurzwaffe)

Die Fallzahlen mit dem Tatmittel Schere gehen um neun auf neun (18) Fälle zurück. Ein Rückgang ist auch bei den Fallzahlen mit dem Tatmittel Stechwerkzeug um zwei auf null (zwei) Fälle festzustellen. Im Übrigen wurde am häufigsten das Tatmittel Gewalt erfasst; im Jahr 2021 in 2.064 Fällen. Für das Jahr 2022 zeichnen sich für die Fälle mit den Tatmitteln Messer, Axt/Beil, Schere, Schraubendreher und Stechwerkzeug Anstiege der Fallzahlen ab. Lediglich bei den Fallzahlen mit Tatmittel Schusswaffe deutet sich für das Jahr 2022 ein Rückgang an.

5. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) kamen unbeteiligte Dritte wie bspw. Kinder zu Schaden?

Zu 5.:

Eine Auswertung zu weiteren Opfern der unter Frage 1 genannten strafbaren Handlungen, die zu der oder dem Tatverdächtigen in einer anderen Tatverdächtigen-Opfer-Beziehung als der zugrundeliegenden Parameter der Partnergewalt stehen, ist auf Grundlage der PKS nicht möglich. Dies wäre allenfalls mittels einer händischen Einzelfallauswertung möglich, die angesichts des dargestellten Fallaufkommens jedoch nicht mit verhältnismäßigem Aufwand geleistet werden kann.

6. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) besaß der Täter eine ausländische Staatsangehörigkeit bzw. in wie vielen Fällen hatte der Täter Migrationshintergrund (bitte aufschlüsseln nach Staatsangehörigkeit bzw. ursprünglicher Herkunft)?

7. In wie vielen Fällen waren die Täter (nach Fragen 1 und 6) Asylsuchende, Asylantragstellende, Asylberechtigte, oder Personen die einen Flüchtlingsschutz oder subsidiären Schutz haben?

Zu 6. und 7.:

Die Fragen 6 und 7 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die PKS weist die nachfolgende Anzahl an Fällen von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer sowie mindestens einem Tatverdächtigen (TV) mit ausländischer Staatsangehörigkeit für die Jahre 2018 bis 2021 aus. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zu einem Fall mehrere TV erfasst werden können, weshalb die dargestellten Fälle nicht aufsummiert werden dürfen. Der Migrationshintergrund ist im Übrigen kein Erfassungsparameter der PKS.

Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer für das Jahr 2021 in Baden-Württemberg nach Tatverdächtigen	2018	2019	2020	2021
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit deutscher Staatsangehörigkeit	5.386	5.674	5.981	5.681
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ausländischer Staatsangehörigkeit	4.480	4.795	5.185	5.037
- darunter Anzahl der Fälle mit mind. einem TV Asylbewerber/Flüchtling ⁸	860	936	944	794
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit türkischer Staatsangehörigkeit	991	908	1.024	965
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit rumänischer Staatsangehörigkeit	273	369	344	411
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit italienischer Staatsangehörigkeit	426	403	430	404
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit syrischer Staatsangehörigkeit	264	325	329	341
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kosovarischer Staatsangehörigkeit	196	205	201	233
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kroatischer Staatsangehörigkeit	173	167	192	178
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit irakischer Staatsangehörigkeit	134	162	181	175
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit serbischer Staatsangehörigkeit	140	137	170	168
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit polnischer Staatsangehörigkeit	133	176	150	159
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit nigerianischer Staatsangehörigkeit	110	145	178	159
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit afghanischer Staatsangehörigkeit	110	143	180	148
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit griechischer Staatsangehörigkeit	137	114	116	129
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit bulgarischer Staatsangehörigkeit	94	115	124	107
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit gambischer Staatsangehörigkeit	46	69	98	95
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit bosnisch-herzegowinischer Staatsangehörigkeit	82	95	106	92
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ungeklärter Staatsangehörigkeit	121	107	137	89
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit nordmazedonischer Staatsangehörigkeit	69	85	75	87
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit portugiesischer Staatsangehörigkeit	66	65	50	70
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit tunesischer Staatsangehörigkeit	61	50	76	57
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ungarischer Staatsangehörigkeit	52	69	67	57

⁸ „TV Asylbewerber/Flüchtling“ umfasst die Tatverdächtigen mit den folgenden Aufenthaltsanlässen: „Asylbewerber“, „Kontingentflüchtlinge“, „Duldung (Abschiebungshindernisse nach Abschluss des Asylverfahrens)“, „unerlaubter Aufenthalt“ und „Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge“

Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit indischer Staatsangehörigkeit	31	23	43	47
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit algerischer Staatsangehörigkeit	53	55	54	46
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit pakistanischer Staatsangehörigkeit	46	56	62	40
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit russischer Staatsangehörigkeit	45	51	59	39
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit iranischer Staatsangehörigkeit	54	63	53	36
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kamerunischer Staatsangehörigkeit	31	30	35	35
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit französischer Staatsangehörigkeit	21	28	31	34
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit eritreischer Staatsangehörigkeit	34	33	38	33
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit marokkanischer Staatsangehörigkeit	22	32	43	32
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit albanischer Staatsangehörigkeit	33	28	28	30
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ukrainischer Staatsangehörigkeit	8	18	15	27
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit US-amerikanisch, traditionell: amerikanischer Staatsangehörigkeit	25	22	22	25
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit somalischer Staatsangehörigkeit	26	23	21	24
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit spanischer Staatsangehörigkeit	23	21	16	24
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit österreichischer Staatsangehörigkeit	29	30	15	24
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit montenegrinischer Staatsangehörigkeit	12	10	9	24
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit lettischer Staatsangehörigkeit	10	5	25	23
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ägyptischer Staatsangehörigkeit	21	19	21	22
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit tschechischer Staatsangehörigkeit	11	12	5	21
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kasachischer Staatsangehörigkeit	25	17	28	20
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit slowakischer Staatsangehörigkeit	5	13	17	19
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit sri-lankischer Staatsangehörigkeit	11	16	20	18
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit litauischer Staatsangehörigkeit	10	13	23	17
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit libanesischer Staatsangehörigkeit	27	18	31	16
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit schweizerischer Staatsangehörigkeit	9	11	17	16
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit niederländischer Staatsangehörigkeit	5	9	14	15
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit vietnamesischer Staatsangehörigkeit	6	6	11	14

Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit georgischer Staatsangehörigkeit	15	13	14	13
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit guineischer Staatsangehörigkeit	0	0	8	13
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit chinesischer Staatsangehörigkeit	9	17	11	11
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ghanaischer Staatsangehörigkeit	7	7	9	11
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit slowenischer Staatsangehörigkeit	15	11	16	10
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit britischer Staatsangehörigkeit	12	12	10	9
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit	3	6	8	7
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit togoisch, togolesischer Staatsangehörigkeit	4	10	5	7
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit brasilianischer Staatsangehörigkeit	2	12	3	6
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit armenischer Staatsangehörigkeit	2	2	0	6
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit moldauischer Staatsangehörigkeit	5	4	6	6
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit aserbaidzhanischer Staatsangehörigkeit	2	5	4	6
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit senegalesischer Staatsangehörigkeit	3	13	9	6
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit jordanischer Staatsangehörigkeit	10	3	7	5
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ecuadorianischer Staatsangehörigkeit	2	2	1	4
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit libyscher Staatsangehörigkeit	3	1	0	4
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kenianischer Staatsangehörigkeit	1	8	3	4
Anzahl der Fälle mit mind. einem staatenlosen TV	13	5	5	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kirgisischer Staatsangehörigkeit	3	3	2	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit dominikanischer Staatsangehörigkeit	2	4	2	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit angolischer Staatsangehörigkeit	4	2	3	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit bangladeschischer Staatsangehörigkeit	1	2	1	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit mongolischer Staatsangehörigkeit	1	4	3	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit venezolanischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ivorischer Staatsangehörigkeit	0	1	1	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kubanischer Staatsangehörigkeit	1	3	5	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit zyprisch, zypriotischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	3
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit äthiopischer Staatsangehörigkeit	5	3	2	2

Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit israelischer Staatsangehörigkeit	3	2	3	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit sierra-leonischer Staatsangehörigkeit	6	4	3	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit estnischer Staatsangehörigkeit	0	2	1	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit der Staatsangehörigkeit des Staates Taiwan	1	0	1	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit norwegischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit luxemburgischer Staatsangehörigkeit	2	3	4	2
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit jamaikanischer Staatsangehörigkeit	1	4	4	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit usbekischer Staatsangehörigkeit	5	7	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit philippinischer Staatsangehörigkeit	1	0	4	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit peruanischer Staatsangehörigkeit	0	2	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kolumbianischer Staatsangehörigkeit	0	1	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kongolesischer Staatsangehörigkeit	2	3	6	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kanadischer Staatsangehörigkeit	1	2	4	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit südafrikanischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit liberianischer Staatsangehörigkeit	0	3	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit schwedischer Staatsangehörigkeit	2	0	4	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit dominicanischer Staatsangehörigkeit	0	3	3	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit argentinischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit südsudanesischer Staatsangehörigkeit	0	1	2	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit madegassischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kongolesischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit belgischer Staatsangehörigkeit	0	0	2	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit jemenitischen Staatsangehörigkeit	1	1	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit uruguayischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit guatemaltekischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit costa-ricanischer Staatsangehörigkeit	1	2	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit chilenischer Staatsangehörigkeit	1	0	0	1

Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit mauritischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit simbabwischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit dänischer Staatsangehörigkeit	0	2	1	1
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit tadschikischer Staatsangehörigkeit	0	3	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit irischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kapverdischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit südkoreanischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit finnischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit malaysischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit thailändischer Staatsangehörigkeit	2	0	2	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit japanischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV der Staatsangehörigkeit von Trinidad und Tobago	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit nicaraguanischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit mexikanischer Staatsangehörigkeit	0	0	2	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit haitianischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit barbadischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit sudanesischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit guinea-bissauischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit burkinischer Staatsangehörigkeit	0	0	2	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit nigrischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit neuseeländischer Staatsangehörigkeit	0	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit australischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit saudi-arabischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit der Staatsangehörigkeit der Vereinigten Arabischen Emirate	0	3	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit nepalesischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit omanischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit laotischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0

Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit kuwaitischer Staatsangehörigkeit	1	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit salvadorianischer Staatsangehörigkeit	1	2	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit belizischer Staatsangehörigkeit	1	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit bolivianischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ugandischer Staatsangehörigkeit	0	2	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit tansanischer Staatsangehörigkeit	0	0	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit namibischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit ruandischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit mosambikanischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit malischer Staatsangehörigkeit	1	1	1	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit mauretanischer Staatsangehörigkeit	1	0	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit beninischer Staatsangehörigkeit	0	1	0	0
Anzahl der Fälle mit mind. einem TV mit belarussischer Staatsangehörigkeit	2	0	3	0

Die Anzahl der Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer und mit mindestens einem TV mit deutscher Staatsangehörigkeit geht im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 5,0 Prozent auf 5.681 (5.981) Fälle zurück. Auch die Anzahl der Fälle mit mindestens einem TV mit ausländischer Staatsangehörigkeit sinkt um 2,9 Prozent auf 5.037 (5.185) Fälle. Die Fälle mit mindestens einem tatverdächtigen Asylbewerber/Flüchtling gehen um 15,9 Prozent auf 794 (944) zurück.

Für das Jahr 2022 deutet sich in allen drei Fallgruppen ein Anstieg der Fallzahlen an.

Die zehn Staatsangehörigkeiten von Tatverdächtigen, zu denen im Jahr 2021 die meisten Fälle von Partnergewalt mit mindestens einem weiblichen Opfer erfasst wurden, lauten absteigend wie folgt: deutsch, türkisch, rumänisch, italienisch, syrisch, kosovarisch, irakisch, kroatisch, serbisch und polnisch.

8. In wie vielen Fällen (nach Frage 1) wurden bei den Tätern medizinische Untersuchungen zur Feststellung von vorliegenden psychischen Beeinträchtigungen durchgeführt unter Angabe, ob sich diese ggf. strafmildernd auswirkten?

9. In wie vielen Fällen (aus Fragen 1 und 8) wurde der Täter in eine psychiatrische Einrichtung statt in eine zu erwarten gewesene Hafteinrichtung eingewiesen unter Angabe des jeweiligen Kostenträgers?

Zu 8. und 9.:

Die Fragen 8 und 9 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Statistische Aussagen im Sinne der Fragestellungen können nicht getroffen werden. Die Strafverfolgungsstatistik erfasst Verurteilungen durch baden-württembergische Strafgerichte nach bestimmten Straftatbeständen des Strafgesetzbuchs oder des Nebenstrafrechts. Eine differenzierte Erfassung von Strafverfahren, deren Gegenstand Gewalt zum Nachteil von Frauen in Partnerschaften ist, findet nicht

statt. Diese Grundsätze gelten auch für die Erfassung von Ermittlungsverfahren in den staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregistern. Eine händische Auswertung ist angesichts der Fülle der in Betracht kommenden Ermittlungs- und Strafverfahren nicht möglich.

Im Übrigen sind polizeiliche Maßnahmen keine Erfassungsparameter der PKS, weshalb auf dieser Grundlage keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellungen vorliegen.

Strobl

Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Kommunen